

WIE KÖNNEN SIE EINEM BETROFFENEN MIT PLÖTZLICHEM HERZ-KREISLAUFSTILLSTAND HELFEN

Ein plötzlicher Herz-Kreislaufstillstand kann jederzeit und überall auftreten. Dabei hört das Herz plötzlich auf, richtig zu schlagen. Der Betroffene hat die besten Überlebenschancen, wenn sofort mit der Wiederbelebung begonnen und ein AED eingesetzt wird.

Keine Panik. Sie können helfen.

WIE SIE HELFEN KÖNNEN

Basic Life Support — ERC-Leitlinien 2021

Vergewissern Sie sich, dass die Umgebung sicher ist

Prüfen Sie das Bewusstsein des Betroffenen

Verständigen Sie den Rettungsdienst

Öffnen Sie die Atemwege des Betroffenen

Prüfen Sie die Atmung

Beginnen Sie mit der Herzdruckmassage

Wenn der AED da ist, befolgen Sie seine gesprochenen und visuellen Anweisungen

WIE ZOLL HELFEN KANN

ZOLL® AEDs mit Echtzeit-Feedback während der Wiederbelebung



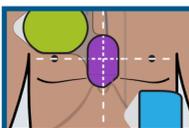
Prüfen Sie das Bewusstsein des Betroffenen: „Geht es Ihnen gut?“



Verständigen Sie den Rettungsdienst



Öffnen Sie die Atemwege des Betroffenen und prüfen Sie die Atmung.



„Defi-Elektroden auf entblösste Patientenbrust kleben“



„Patient nicht berühren, Analyse läuft“



Falls Schock erforderlich: „Blinkende Schocktaste drücken“



Falls kein Schock empfohlen wird oder nachdem der Schock abgegeben wurde: „Mit Wiederbelebung beginnen“



Nicht alle AEDs sind gleich. ZOLL AEDs bieten Unterstützung beim gesamten Wiederbelebungsprozess mit Anleitungen in Echtzeit und Feedback zur Kompressionsfrequenz und -tiefe. Mit dieser Hilfe können Ersthelfer die bestmögliche Wiederbelebung leisten, um die Überlebenschancen des Betroffenen zu verbessern.